



Propsteipfarre Wiener Neustadt

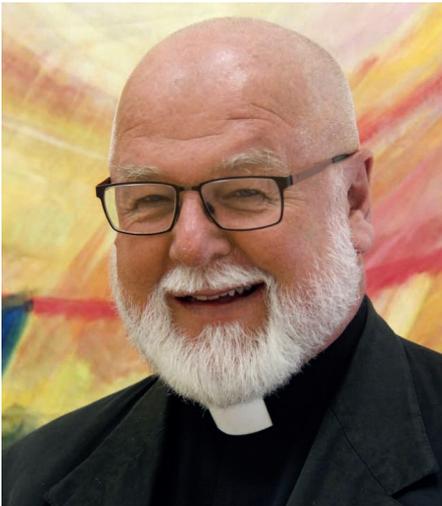
Sommer 2024

WIR

Wir leben im Zeitalter
des Heiligen Geistes!



Inhalt:	
Vorwort	2
Für alle Teilgemeinden	3
Leben in unseren Gemeinden	6
Pinnwand	16



Liebe Pfarrgemeinde!

Wir leben im Zeitalter des Heiligen Geistes. Die Zeit des alten Bundes war das Zeitalter Gottes des Vaters, der sich seinem Volk offenbart hat. In der Fülle der Zeit kam Jesus Christus, Gottes Sohn, als Mensch auf die Welt und hat ihn ihr gewirkt. Nach seiner Himmelfahrt sandte er uns den Heiligen Geist. In der Selbstmitteilung Gottes durch den Sohn hat er sich als dreifaltig offenbart. Und während wir nun auf die Wiederkunft Christi warten, ist er im Heiligen Geist immer wieder unter uns gegenwärtig. Das geschieht in besonderer Weise in der Eucharistie. Alle Sakramente ereignen sich aber im Heiligen Geist. Unser Gebet richtet sich an den Vater durch den Sohn im Heiligen Geist. Der Geist Gottes, dessen Sendung zu Pfingsten die Kirche gegründet hat, durchwirkt von Anfang an die ganze Schöpfung – seit seiner Offenbarung zu Pfingsten in der Kirche bewegt er uns aber in besonderer Weise.

Das sich Gott als der Dreifaltige uns geoffenbart hat, wissen wir von ihm und können ihn auch direkt ansprechen. Wenn wir die Dreifaltigkeit Gottes auch nie völlig erfassen werden können, so können wir uns doch im Glauben auf diese Tatsache einlassen und darauf vertrauen, dass Gott in sich eine lebendige Gemeinschaft ist, die so eng miteinander verbunden ist, dass wir sie zwar in den

drei Personen betrachten können, aber uns immer bewusst machen müssen, dass in der unendlichen Liebe Gottes eine ebenso unendliche Einheit besteht. Die Anwesenheit Gottes in unserer Welt ist vermittelt durch den Heiligen Geist. Man könnte sogar sagen: die Präsenz Gottes ist die Präsenz des Heiligen Geistes. Und dieser Geist Gottes, der von Anfang an – schon am Beginn der Schöpfung – über den Wasser schwebte, erfüllt die ganze Welt. Gott ist überall – aber er drängt sich nicht auf und macht uns frei. Der Geist weht wo er will, aber er ist nicht willkürlich. Gott tritt in diskreter Weise so sehr zurück dass wir wirklich frei sind, aber auch mit ihm in Verbindung treten können.



Illustration: shutterstock, Thoom

Und genau diese Verbindung ermöglicht eben der Heilige Geist. „Er tritt mit unaussprechlichem Seufzen für uns ein“. Von uns aus könnten wir den unendlichen und ewigen Gott niemals erreichen. Er selber aber stellt diese Verbindung her – und das nicht nur von seiner Seite, sondern auch von uns aus, von uns selber aus. Wir sind eingetaucht in die Wirklichkeit Gottes und von seiner Kraft erfüllt. Gott nimmt sich gleichzeitig zurück und schenkt sich ganz. Das ist das Ungehörte seiner Liebe, die wir mit dem Verstand

niemals ganz erfassen können, in die wir uns aber hinein schenken können in großem Vertrauen, in wirklichem Glauben. „Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der in uns wohnt.“ Wir sind schon hier auf Erden ganz hinein genommen in die Liebe Gottes – ja in die innere Wirklichkeit des lebendigen Gottes, damit in unseren Herzen jene Liebe lebendig wird, mit der Gott sich selber liebt und diese Liebe über sich selbst hinaus verströmt. Von ihm sind wir dazu befähigt, auf seine Liebe mit einer Liebe zu antworten, die seiner eigenen Liebe entspricht.

Nun ist Gott zwar immer größer als wir, aber er gibt uns wirklich Anteil an seiner unendlichen Liebe – unsere Liebe reicht wirklich in die Unendlichkeit hinein. Wenn Sie uns oft auch klein und unbedeutend vorkommt, so spüren wir doch, dass sie sich immer steigern und weiten kann. Und vor allem spüren wir in aller Verletztheit und Zerbrechlichkeit die Anwesenheit seiner Liebe, die alles übersteigt.

Mich erfreut täglich der Hymnus aus der Terz des Breviergebets:

*Komm Heil'ger Geist vom ew'gen Thron,
eins mit dem Vater und dem Sohn;
durchwirke unsere Seele ganz
mit deiner Gottheit Kraft und Glanz.*

*Erfüllt mit heil'ger Leidenschaft
Geist, Zunge, Sinn und Lebenskraft;
mach stark in uns der Liebe macht,
dass sie der Brüder Herz entfacht.*

*Lass gläubig uns den Vater sehen,
sein Ebenbild, den Sohn, verstehen
und dir vertraun, der uns durchdringt
und uns das Leben Gottes bringt.*

Franz Xaver Brandmayr
Dompropst

Wir sagen Danke!

Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter zeigt uns für die Caritas, wie es richtig geht: „Sehen – Urteilen – Handeln“ bezeichnet den Dreischritt unserer Tätigkeit. Der Samariter (der Heide der damaligen Zeit!) sieht die Not, erbarmt sich des Verletzten und tut, was er kann, was in dieser Situation an Hilfe möglich ist. So ist es auch in unserer Sprechstunde: Wir entscheiden spontan, wieviel Hilfe wir unseren jeweiligen Klienten geben können. Wir wissen nie, wieviele Menschen an den Donnerstagen um Zuwendungen – sei es an Lebensmitteln oder kleinen Geldsummen – bei uns anklopfen.

So hat sich in den letzten Monaten wieder einiges in der Pfarrcaritas getan. Beginnen wir mit Februar: Da hatten wir nach langer Zeit wieder ein Treffen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pfarrcaritas aus den Pfarren Neukloster und Herz Mariä. Es war ein gutes Gespräch und wir konnten uns dabei über unsere Arbeit austauschen. So eine Zusammenkunft wollen wir im Herbst wiederholen.

In der Fastenzeit haben wir unsere traditionelle Lebensmittelsammlung abgehalten und ein großes DANKE geht an alle Teilgemeinden und die Kapuzinerkirche für ihre Spenden. Diese helfen uns in unserer Arbeit enorm weiter.



Caritas

Zu Ostern konnten wir wieder für die Kinder Osterkörbchen bereitstellen, die von einer Frauengruppe gespendet wurden. Die Kollekte vom Gründonnerstag gibt uns die Möglichkeit, mit kleinen Geldzuwendungen unsere Klientinnen und Klienten beim Kauf von Medikamenten zu unterstützen.

Nun gibt es schon eine Ankündigung für den Sommer: Wir werden wieder für die heißen Tage eine Klimaoase anbieten, und zwar am Donnerstag, den 11. Juli, und Donnerstag, den 25. Juli, von 15.00 bis 18.00 Uhr im Propsteihof.

Im schattigen Hof werden wir Kaffee, kühle Getränke, Kuchen, Aufstrichbrote und Knabbergebäck bereithalten.

Wir laden dazu nicht nur unsere Klienten, sondern auch unsere Pfarrangehörigen herzlich ein. Bitte notieren Sie sich diesen Termin schon jetzt!

Rückblick: Wallfahrt nach Loretto 2024

15 Pilger sind am Sonntag, den 28. April in Loretto angekommen. 18 Radfahrer waren auch vorort. Herr Propst hat die Messe mit uns gefeiert.

Kaplan Michael aus Perchtoldsdorf übernahm die geistliche Begleitung der Wallfahrt und P. Philipp aus dem Neukloster kam auch zur Messfeier.



Foto: Ines Schüttengruber

Eine erfreuliche 47. Wallfahrt zu den Anliegen der Weltkirche und in Gedenken an Bischof Florian Kuntner (30. Todesjahr).

Ines Schüttengruber

Einladung: Stadtwallfahrt am 14. September 2024

Geschichte: Als im 17. Jh. die Pest in Wiener Neustadt wütete, suchten unzählige Bürger Hilfe und Trost bei der „lieben Frau auf der Säule“. 1657 gelobten Bischof Johannes Thuanus, Abt Robert I. sowie der Wiener Neustädter Bürgermeister samt Stadtrichter und Ratsherren aus Dank für die Abwehr der Pest eine jährliche Kirchfahrt zum Kirchbüchl. Ein Votivbild im Presbyterium der Wallfahrtskirche erinnert noch heute an die Erneuerung dieses Gelöbnisses im Jahre 1734.

Zeitplan:

- 15.30 Eintreffen der Wallfahrer beim Gasthaus Jautschnig unterhalb der Kirche.
- 15.35 Prozession zur Kirche. Dabei beten wir einen Rosenkranz. Dieser wird in der Kirche zu Ende gebetet.
- 16.00 bzw. nach Abschluss des Rosenkranzes: Hl. Messe

Anreise: Da es keine gemeinsame Busfahrt geben wird, bitten wir, Mitfahrgelegenheiten selbst zu organisieren.

Radbegleitung: Diakon David führt die Radfahrer, Treffpunkt ist um 13.30 bei der Erlöserkirche.

Fußwallfahrt: Karl Fitsch begleitet die Fußwallfahrer, Treffpunkt ist um 9.00 Uhr bei der Familienkirche.

DIE KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
ERLÖSERKIRCHE, FAMILIENKIRCHE SCHMUCKERAU & ST. ANTON
FREUEN SICH PRÄSENTIEREN ZU DÜRFEN:



HEIRATE (K)EINEN KREBS

ein Schauspiel/Komödie mit Musik und Tanz in fünf Akten
Buch, Musik und Regie: Elisabeth L. Weninger

Fr. 7. Juni, 19.00 – Familienkirche
Sa. 8. Juni, 19.00 – Erlöserkirche
So. 9. Juni, 16.00 – St. Anton

Die drei Teilgemeinden Familienkirche, Erlöserkirche und St. Anton führen Anfang Juni in einer Gemeinschaftsproduktion das Theaterstück „Heirate (k)einen Krebs“ auf.

Falls jemand Lust zum Singen oder Gitarre spielen verspürt, es ist noch nicht zu spät in die Probenarbeit einzusteigen!



Interessierte können sich gerne bei Edith Macheiner unter 0676 / 617 66 972 melden!

DOMHEURIGER

IM PROPSTEIHF Hof WR. NEUSTADT
DOMPLATZ 1

30.5. – 2.6.2024

Öffnungszeiten:

DO	30.5.	11 – 22 UHR
FR	31.5.	16 – 22 UHR
SA	01.6.	16 – 22 UHR
SO	02.6.	11 – 21 UHR

Unser Angebot besteht vorwiegend aus regionalen Produkten

DER REINERTRAG KOMMT DER
RENOVIERUNG DES DOMES ZUGUTE

ERNTEDANKFEST

der Erlöserkirche

8. September 2024



2700 Wiener Neustadt
Stretzhofgasse 61

www.erloeserkirche.at

9:15 Festmesse, anschließend Gartenfest bis in den Abend mit kulinarischen Schmankerln und feinen Getränken aus der Region

Frühschoppen – Kinderprogramm – Tanzmusik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintritt freie Spende

WIENER NEUSTADT
DOM
17 – 19 MAI
2024



PFINGSTEN

PROGRAMM

FREITAG

17. Mai
Anmeldung
18:15
Programmstart & Lobpreis
19:30
Preach - Pater Bernd
Wegscheider
20:30

SAMSTAG

18. Mai
Frühstück
08:00
Lobpreis
09:15
Welcome - GeorgMM
10:00
Preach - Karina und
Herbert Meister
11:20
Hl. Messe
11:45
Mittagessen
13:00
Workshops
15:00
Lobpreis
16:30
Zeugnis - Jeffrey Fürst
17:00
Abendessen
18:00
Abend der Barmherzigkeit
19:30

SONNTAG

19. Mai
Frühstück
07:30
Lobpreis
08:30
Hl. Messe
09:00
Gebet für Stadt & Land
10:30
Mittagessen
12:00
Preach - Pater Karl Wallner
14:20
Hinführung zur
Lebensübergabe
15:00
Lebensübergabe &
Gebet um den
Hl. Geist
15:20



Das Essen wird in der Pfarrkirche Neukloster ausgegeben,
Neuklostergasse 1, 2700 Wiener Neustadt.

Alle Infos zum Pfingsttreffen: pfungsten.at/veranstalter/wr-neustadt/



Getauft wurden:

Noah Michael Ernst, Lara Feka, Konstantin Lukas Andorf, Noa Varga, Luca Eliah Proksch, Anna-Maria Schmid, Robin Chukwuemeka und Cassandra Chinwendu Obitochukwu, Magdalena Maria Hiebaum, Jakob Mach



Hochzeit feierten:

Nico Reisner und Erika Schwetz



Verstorben sind:

Elfriede Schiemer, Annemarie Maier, Emilie Katzenbeißer, Rudolf Horvath, Christine Gassner, Maria Roth, Herta Chladek, Janja Pejic, Helmut Riedl, Elfriede Rohl, Ingeburg Steiner, Elke Erker, Johann Glaser, Jürgen Guthann, Franz Bogner, Horst Hansch, Johann Hartmann, Ingeborg Glatz, Heidi Bernhard



Stimmen aus Infanta

Zu Ostern erreichten uns Grüße sowie Fotos der österlichen Woche in der Prälatur Infanta in den Philippinen. Wir haben einen Teil der Ostergrüße ins Deutsche übersetzt:

„Gemeinsam mit der gesamten Familie der Katholischen Vereinigung der Schulen in der Prälatur Infanta (CASPI) sende ich Ihnen allen herzliche Ostergrüße. Der Herr ist auferstanden! Halleluja! Wir freuen uns wirklich, die Fotos Ihres Osterfests zu sehen, da auch wir dieses größte Fest hier in den Philippinen feiern. Dies bringt uns näher zusammen als eine Kirche, während wir unseren Blick auf das Licht und die Hoffnung des Lebens inmitten von Dunkelheit und Verzweiflung richten. Lasst uns weiterhin füreinander und für die ganze Welt beten. Gott segne Sie.“

Fr. Dave Capucao

Bei Interesse an Hintergründen und aktuellen Entwicklungen der Partnerschaft zwischen dem Dekanat Wiener Neustadt und der Prälatur Infanta in den Philippinen erreichen Sie das Infanta-Team Wiener Neustadt unter infanta-team.wienerneustadt@protonmail.com.

Unsere Bankverbindung für finanzielle Unterstützung der Partnerschaft:

Dekanat Wiener Neustadt Partnerschaft mit Infanta, IBAN: AT40 2026 7020 0008 3762



Palmsontag in der Prälatur Infanta

Foto: R. Bautista



Osternacht in der Kathedrale der Prälatur Infanta

Foto: M. Florencondia



Reparatur-Café: Müll vermeiden und Spaß daran haben

Papst Franziskus schreibt in seiner Umwelt- & Sozial-ENZYKLIKA „LAUDATO SI“: „Noch ist es nicht gelungen, ein auf Kreislauf ausgerichtetes Produktionsmodell anzunehmen, das Ressourcen für alle und für die kommenden Generationen gewährleistet und das voraussetzt, den Gebrauch der nicht erneuerbaren Reserven aufs Äußerste zu beschränken, den Konsum zu mäßigen, die Effizienz der Ressourcennutzung maximal zu steigern und auf Wiederverwertung und Recycling zu setzen. Die Auseinandersetzung mit dieser

Frage wäre ein Weg, der Wegwerfkultur entgegenzuwirken, die schließlich dem gesamten Planeten schadet.“ (LS22)

„Der Wegwerfkultur entgegenwirken“ – das kann man bei folgenden Treffen:

Reparatur-Café der Volkshilfe

Unter der fachkundigen Anleitung von freiwilligen HelferInnen versuchen die BesucherInnen, den mitgebrachten Gegenstand selbst zu reparieren: z.B. Elektrokleingeräte (Haushaltsgeräte wie z.B. Mixer, Toaster,...), Bekleidung, Fahrräder und EDV-Geräte (Notebooks, Drucker).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 17.00 bis 19.30 Uhr: 23.5., 13.6., 27.6., 11.7., 25.7., 8.8., 22.8., 12.9. und 26.9.

Schulgasse 9 - Ecke Keßberggasse
Freiwillige HelferInnen mit handwerklichem Geschick können sich hier melden:

Mag. Barbara Gurtner (Tel. 0676 / 8676, E-Mail: reparatur-cafe@noe-volkshilfe.at)



Fahrrad-Reparatur-Café der Radlobby Wiener Neustadt

Patschen picken oder Kontrolle von Schaltung, Bremsen und Licht, ... Einfach vorbeikommen und unter fachkundiger Anleitung gemeinsam reparieren.
Do, 13. Juni, 17.30 bis 19.30 Uhr
Radgeschäft Alvocycle, Fußgängerzone Neunkirchnerstraße 26



„Schöpfungsverantwortung“ in unseren Glaubensgemeinschaften

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Info- und Austauschtreffen des Interreligiösen Forums Wr. Neustadt:

Di. 4. Juni, 19 Uhr

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1



Erstkommunion

11 Kinder haben sich seit November im Nettlkeller auf den großen Tag der Erstkommunion in der Dompfarre vorbereitet. Unsere Themen waren Gemeinschaft – ein Kirchenbesuch – Brot als Zeichen des gemeinsamen Feiern. Ein großer Themenblock war die Vorbereitung auf die Beichte.

Einmal im Monat wurde die Kinder zu einer Kindermesse eingeladen. Dabei wurden gleich die Lieder für die Erstkommunion gesungen. Kurat Patrik Mojzis hielt jedes Mal eine verständliche Predigt für Kinder. Am Ostermontag durften die Kinder mit ihren Taufkerzen das Taufgelöbnis selbst sprechen. Anschließend gab es im Propsteigarten das Ostereisuchen.



Am 14. April 2024 war dann der große Tag. Bei herrlich warmen Wetter empfingen die Kinder die erste Hl. Kommunion. Eine Woche später trafen wir uns noch zu einem gemeinsamen Eis essen und einer Spielstunde. Schön wäre es, wenn die Kinder mit ihren Eltern auch weiterhin die Kindermessen besuchen und es so ein Wiedersehen gibt.



Foto: Johanna Gorbach

Termine

Weitere Informationen: www.dompfarre-wienerneustadt.at

REGELMÄSSIGE TERMINE

Rosenkranz

Mo bis Sa 18.00 Uhr

17. bis 19. Mai

Pfingstwochenende für Jugendliche

So 19. Mai – Pfingstsonntag

11.00 Hochamt mit der Dommusik

„Spatzenmesse“ von W. A. Mozart

Mo 20. Mai

11.00 Firmung

Do 30. Mai – Fronleichnam

9.00 – Treffpunkt im Neuklostergarten

– Prozession zum Hauptplatz

– Segen für die Stadt

– Abschluss im Dom

gemeinsam mit allen Pfarren der Stadt

Do 30. Mai bis So 2. Juni – **DOMHEURIGER**

(Details auf Seite 4)

So 9. Juni – Infantasonntag

Mo 10. Juni

19.30 Pfarrgemeinderat im Nettlkeller

Di 11. Juni

19.30 Vermögensverwaltungsrat im
Pfarrsaal der Propstei

Sa 22. Juni

9.30 Priesterweihe in St. Stephan (Wien)

16.00 Dom & Dur: Konzert mit Führung
im Dom: Anmeldung Stadtmuseum

ab 1. Juli – Sommerordnung

Do 11. Juli

15.00 Klima-Oase im Propsteihof

So 21. Juli – Christophorussonntag

Sammlung für Fahrzeuge
für die Mission

Do 25. Juli

15.00 Klima-Oase im Propsteihof

Sa 10. August

16.00 Domführung, Anmeldung Stadtmuseum

So 11. August – Infantasonntag

Do 15. August – Mariä Himmelfahrt

11.00 **PATROZINIUM IM DOM**

W. A. Mozart: „Missa Brevis in C“
Festmesse mit Domchor und
Dommusik Wr. Neustadt für alle
Teilgemeinden

So 18. August

Augustsammlung für die Aus-
landshilfe der Caritas

Mo 2. September

Ende der Sommerordnung

DOMHEURIGER

IM PROPSTEIHOFF WR. NEUSTADT
DOMPLATZ 1

30.5. – 2.6.2024

Öffnungszeiten:

DO	30.5.	11 – 22 UHR
FR	31.5.	16 – 22 UHR
SA	01.6.	16 – 22 UHR
SO	02.6.	11 – 21 UHR

Unser Angebot besteht vorwiegend aus regionalen Produkten

DER REINERTRAG KOMMT DER
RENOVIERUNG DES DOMES ZUGUTE



Osterputz im Dom

Fleißige Hände waren an zwei langen Halbtagen am Werk, um unseren Dom vom Hochaltar bis nach hinten zum Haupttor und nach oben bis zur Orgelepore für die Kar- und Osterfeiertage herauszuputzen. Bei der für eine Person allein unmöglich bewältigbaren Aufgabe leistete ein Team aus regelmäßigen Gottesdienstbesuchern im Dom, Mitgliedern des Domchores und Helfern aus der Erlöserkirche unserem Mesner Georg Planko tatkräftige Unterstützung, wofür er sich mit einer Jause revanchierte und herzlich bedankte. Auch unser Herr Dompropst bedankte sich beim Osterhochamt für den wertvollen Dienst.



Neuigkeiten vom Domchor

- Ein musikalisch, erfolgreiches Arbeitsjahr geht langsam der Sommerpause entgegen. In Stift Vornau finden für unsere Chormitglieder wie jedes Jahr kurz vor dem 15. August Probenstage statt.
- In diesem Sommer, am 10. August, jährt sich der 25. Todestag des früheren Domkapellmeisters Albert MÜLLEDER. Im Gedenken an ihn wird am 15. August zum Hochamt um 11.00 Uhr die „Missa brevis in C“ (KV 259) von W. A. Mozart erklingen. Bitte sagen Sie es weiter!
- In Anerkennung und Würdigung seiner jahrzehntelangen, ehrenamtlichen Tätigkeit als Chorsänger, Kantor und Mitarbeiter in der Liturgie der Pfarre Scheiblingkirchen wurde unserem langjährigen Domchormitglied Peter MAYRHOFER der Stephanusorden überreicht.



Geboren und aufgewachsen in Gleissenfeld, besuchte er das Gymnasium Don Bosco der Salesianer in Unterwaltersdorf. Der berufliche Werdegang führte ihn nach Wien, wo er als

Zollbeamter in der Finanzlandesdirektion arbeitete und später als Amtsdirektor des Zollamtes nach Wr. Neustadt kam.

Als sehr geschätztes Chormitglied im Domchor Wiener Neustadt stellte er seine Musikalität und sonore Basstimme auch hier in den Dienst der Kirchenmusik. Aus gesundheitlichen Gründen musste Peter seine aktive Mitgliedschaft vor einigen Jahren zurücklegen, aber wir freuen uns sehr mit ihm, dass sein Engagement so gebührend geehrt wurde.

- Unser Domkapellmeister Herbert Gasser feiert heuer bereits sein 25-jähriges Dienstjubiläum als Kirchenmusiker am Dom zu Wr. Neustadt. Eine Überraschung ist geplant, aber mehr kann hier noch nicht verraten werden ... Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen ihm viel Ausdauer, Freude und musikalische Inspiration!!!
- Ganz herzlich gratulieren wir Elisabeth Böhm zum runden Geburtstag. Wir wünschen dir viel Gesundheit und Sangesfreude weiterhin!
- Als Ausblick für den kommenden Herbst können wir uns schon jetzt alle auf das Konzert zum Christkönigssonntag freuen. Programm und Karten wird es, wie gewohnt, ab September geben. Bitte Termin freihalten: 24. November, 17.00 Uhr
- Ein großes Dankeschön an unsere fördernden Mitgliedern und den Spenderinnen und Spendern, die zu Weihnachten und Christi Himmelfahrt den Domchor unterstützen!

DOM WR. NEUSTADT – KIRCHENMUSIKPROGRAMM SOMMER 2024

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Gottesdienste im wöchentlichen Pfarrbrief, der im Dom aufliegt und über die Homepage der Dompfarre.

So 19. Mai – Pfingstsonntag – HOCHAMT

11.00 W. A. Mozart: „Spatzenmesse“ KV 220 und
Motette „Veni Sancti Spiritus“ KV47

Do 15. August – Mariä Himmelfahrt – HOCHAMT

11.00 W. A. Mozart: „Missa brevis in C“ KV 259
(zum 25. Todestag von Albert Mülleder)

Ausführende: Domchor und Dommusik Wr. Neustadt, DKPM Herbert Gasser (Leitung und Orgel)

„Hosianna, dem Sohne David“

Mit festlichen barocken Klängen eröffnete der EK-Chor am Palmsonntag die Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem. Nach mehr als zwei Jahren des fleißigen Probens und unermüdlichen Werbens neuer Mitglieder ist das anfänglich kleine musikalische Grüppchen gewachsen und kann sich mittlerweile nicht nur sehen, sondern vor allem auch hören lassen!

Die gemeinsame Arbeit an den verschiedensten Stücken quer durch die Jahrhunderte verbindet und die Freude über gelungene Darbietungen macht Lust auf neue Literatur, die von Chorleiterin Brigitte Foramitti mit großer Sorgfalt und feinem Gespür für das Machbare ausgesucht wird. Nicht zuletzt festigt auch das gemütliche Beisammensein, das nach den Proben bei „Brot und Wein“ gepflegt wird, den Zusammenhalt und trägt maßgeblich zur guten „Stimmung“ im Chor bei.

Wer also beschwingte Stunden im Kreise Gleichgesinnter verbrin-



gen und dabei auch noch etwas für sein Seelenheil tun möchte, ist herzlich zu den Proben (jeden Mittwoch um 19:45 im Gemeindezentrum der Erlöserkirche) eingeladen, denn – wie schon der Hl. Augustinus sagte – „Wer singt, betet doppelt!“



Erstkommunion

An sogar zwei Sonntagen, am 28. April und am 5. Mai, durften wir in der Erlöserkirche die Erstkommunion feiern. In zwei Gruppen – liebevoll begleitet vom Erstkommunionsteam und unseren Tischmüttern – hatten sich die insgesamt 24 Kinder auf diese erste Begegnung mit dem HERRN in der Eucharistie seit dem Herbst vorbereitet.

Die für diesen Anlass festlich geschmückte Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, da die zahlreichen (Groß-) Eltern, Verwandten und Freunde diesen besonderen Tag „ihres“ Kindes natürlich miterleben wollten.

Bei strahlendem Frühlingswetter gab es im Anschluss an die Feier noch die Möglichkeit, bei der Agape im Saal und im Garten miteinander ins Gespräch zu kommen.

Herzliches Vergelt's Gott und Danke an alle, die unsere Kinder begleitet und durch Gestaltung, Musik, Herrichten, Wegräumen etc. mitgeholfen haben, dass dieses Fest so toll gelungen ist!

Stammtisch

Am ersten Freitag im Mai, nach der rhythmisch gestalteten Abendmesse, starteten auch heuer wieder unsere Stammtische. Bei Getränken und mitgebrachten Speisen pflegen wir die Gemeinschaft des Gottesdienstes in geselliger Runde weiter.

Konzert Pater Manuel

Am Donnerstag, 18. April 2024, begeisterte er in der Erlöserkirche die zahlreich erschienenen Zuhörer: Pater Sandesh Manuel, der rappende Franziskaner.

Sein Name „Sandesh“ – „Frohe Botschaft“ ist ihm Programm: Mit seinen Liedern bringt er in verschiedenen Sprachen die Message der Bibel ins Heute. Er kämpft gegen leere Kirchen und für eine zeitgemäße Verkündigung von Gottes Wort.

Ob als Ballade, Neues Geistliches Lied, Popsong oder Rap, ... seine Lieder fanden offene Ohren und erhielten begeisterten Applaus. Ebenfalls dazu beigetragen hat seine hervorragend spielende Band. Auch nach dem Konzert blieb er seinem Namen treu: An die persönliche Begegnung mit ihm bei der Agape werden sich viele Menschen gerne erinnern.



Ein Griller steht für selbst Mitgebrachtes zur Verfügung. Sogar gesungen wurde in solchen ungezwungenen Runden schon.

Herzliche Einladung zu den heurigen Stammtischrunden immer am ersten Freitag des Monats nach der Abendmesse bis Oktober!



Termine

Weitere Informationen: www.erloeserkirche.at

REGELMÄSSIGE TERMINE

Monatlich

2. So 9.15 Kleinkinder-Wortgottesdienst

Wöchentlich

Mi 17.15 Marianischer Gebetskreis

Mi 18.00 - 19.30 Jungscharstunde

Mi 19.45 Chor

So 19. Mai – Pfingstsonntag

9.15 Hochamt

Mo 20. Mai – Pfingstmontag

9.15 Hl. Messe

Sa 25. Mai

10.00 Firmung

So 26. Mai

9.15 Hl. Messe mit Chor und Kinderchor

Do 30. Mai – Fronleichnam

9.00 Hochamt im Neuklostergarten -
Prozession zum Dom - gemein-
sam mit allen Pfarren der Stadt

Sa 1. Juni – Tag des Lebens

Sa 8. Juni

19.00 Theateraufführung

„HEIRATE (K)EINEN KREBS“

(sh. Seite 4)

Di 11. Juni

14.30 Generationen-Treff-Punkt

Do 13. Juni

19.00 Taizé-Gebet mit der Bitte um
geistliche Berufungen

So 16. Juni

9.15 Jungscharmesse

15.00 Jungschar-Abschlussaktion

Do 20. Juni

8.00 Hl. Messe – anschließend

gemeinsames Frühstück

Sa 29. Juni

Wallfahrt nach Mariazell

So 30. Juni

Wallfahrt nach Mariazell

9.15 Hl. Messe in der Erlöserkirche

15.00 Wallfahrtsmesse in Mariazell

Di 1. bis Mi 7. August

Jungscharlager

Do 15. August – Mariä Himmelfahrt

11.00 Festmesse aller Teilgemeinden im

Dom (Patrozinium)

So 1. September – Schöpfungssonntag

9.15 Hl. Messe – anssl. Pfarrcafé

So 8. September – **ERNTEDANKFEST**9.15 Festmesse im Garten
anschließend Gartenfest

Di 10. September

14.30 Generationen-Treff-Punkt

Do 12. September

19.00 Taizé-Gebet mit der Bitte um
geistliche Berufungen

Sa 14. September – Stadtwallfahrt

16.00 Wallfahrtsmesse in Maria Kirch-
büchl (sh. Seite 3)

Do 19. September

8.00 Hl. Messe – anschließend
gemeinsames Frühstück**STAMMTISCH****jeweils 1. Freitag im Monat
im Garten der EK**

Rhythmische Abendmesse um 19:00 Uhr

ab 20:00 Unterhaltung am Stammtischmitgebrachte Speisen können gegrillt werden
für Getränke ist gesorgt

auch Tischtennis & Tischfußball stehen bereit

**Termine:**

3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 4. Oktober 2024

Achtung: Im September freuen wir uns auf das
Erntedankfest, am So. 8. September – sei dabei!

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und wünschen gute Unterhaltung!

Strelzhofgasse 61, 2700 Wr. Neustadt

ERNTEDANKFEST
der Erlöserkirche

8. September 2024

2700 Wiener Neustadt
Strelzhofgasse 61

www.erloeserkirche.at

**9:15 Festmesse, anschließend Gartenfest bis
in den Abend mit kulinarischen Schmankerln und
feinen Getränken aus der Region**

Frühschoppen – Kinderprogramm – Tanzmusik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintritt freie Spende

Wallfahrt der Erlöserkirche

Am 29. und 30. Juni findet die diesjährige Wallfahrt nach
Mariazell statt.

Samstag, 29. Juni

6.00 Die Fußwallfahrer fahren mit dem Bus nach
Schwarzau im Gebirge, Wanderung über St. Aegy
auf das Kernhofer Gscheid (Übernachtung)

Sonntag, 30. Juni

8.00 Die Buswallfahrer fahren zur Wuchtlwirtin
Zusammentreffen mit den Fußwallfahrern

15.00 Wallfahrermesse in Mariazell

Anmeldung zur Wallfahrt bis 2. Juni in der Sakristei der
Erlöserkirche.

Deine Seele nährt sich vom Sinn der Dinge, nicht von den Dingen selbst. Antoine de Saint-Exupéry

Mit einem lustigen Fest, wo der „Wilde Westen“ grüßen ließ, wurde der Fasching bei uns „hinausgeleitet“.



Die Fastenzeit brachte uns schöne, besinnliche und verschiedenartigste gestaltete Andachten.

Die Kreuzwege wurden - wie auch in der Vergangenheit - von verschiedenen Gruppen bzw. Personen gestaltet, was jedem Freitag ein spezielles Gepräge gab.

Hervorgehoben werden sollen zwei:

- der Kinderkreuzweg am 29. März konnte bei schönem Wetter mit vielen Kindern im Freien gefeiert werden
- der von SchmuChor und SchmuKlang gestaltete Kreuzweg war ein besonderes Erlebnis, brachte er uns doch mit vielen modernen Passionsliedern in Berührung.



Der Palmsonntag brachte Sonnenschein und eine beachtliche Schar von Gläubigen nahm an der Prozession teil und feierte den anschließenden Gottesdienst mit.

Am Karfreitag befand sich vor dem Altar ein simuliertes „Grab“, das die Gläubigen

mit mitgebrachten Blumen bedeckten, die uns am Ostersonntag und noch darüber hinaus als Blumenschmuck vorm Altar erfreuten.

Die JS-Kinder, und noch einige mehr, gingen am 29. und 30. März fleißig Ratschen und viele Menschen nahmen es wohlwollend zur Kenntnis, dass dieser alte Brauch noch gepflegt wird. Die JS darf sich über einen ansehnlichen Betrag freuen, der im Sommer für div. Ausflüge, Badbesuche und Eisessen Verwendung finden wird.

Danke den Spendern und Dank auch an die Kinder für die damit verbundene Mühe!



Ein bisschen Spass hat's aber auch gemacht...

Am Karsamstag gab es am Nachmittag eine Auferstehungsfeier für Kinder, und auch Eltern und Großeltern nahmen zahlreich daran teil. Die Kirche war voll, die Kinder sehr interessiert am Geschehen, und nach dem Osterfeuer im Freien gab es noch Striezel und Ostereier zum Verkosten. Die feierliche Auferstehung wurde am

Ostersonntag um 5 Uhr früh gefeiert, trotz Zeitumstellung war es für viele ein schönes Ereignis.

Um 9.00 Uhr gab es dann die Hl. Messe für diejenigen, die den frühen Termin nicht wahrnehmen konnten oder wollten.



Am Ostermontag Nachmittag führte unser Emmausgang mit dem Fahrrad nach Bad Fischau und weiter zu Fuß durch den Wald zur Waldandacht. Abgeschlossen wurde am Elefantenspielplatz mit einer köstlichen Osterjause.



Ein sehr schönes Erlebnis war die Firmung am 13. April. 10 junge Menschen wurden nach intensiver Vorbereitungszeit mit Eva und Peter Culk von Pfarrer Clemens Abrahamovic, Dechant des Dekanates Baden und Pfarrer von St. Stephan in Baden, im Rahmen einer eindrucksvollen Zeremonie gefirmt.





Danke an SchmuChor und SchmuKlang – ein Fest ohne Musik wäre nur halb so schön! Für viele Pfarrmitglieder war es auch ein freudiges Wiedersehen mit Clemens, der sein Diakonatsjahr zur Vorbereitung auf die Priesterweihe hier bei uns absolvierte. Sein Spruch „Freundlichkeit füllt die Kirchen“ hat sich damals wie auch jetzt wieder als wahr erwiesen.



Traditionell werden Ende April alle Ehepaare, die in diesem Jahr ein rundes oder halbrundes Jubiläum ihrer Ehejahre feiern in die Familienkirche geladen. Viele Paare sind dem Ruf gefolgt und

durften den Segen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg in Empfang nehmen.

Termine

Weitere Informationen: www.schmuckerau.at

GEÄNDERTE SONNTAGSORDNUNG: AB 2. JUNI BEGINNT DIE SONNTAGSMESSE UM 9.15 UHR !!!

So 19. Mai – Pfingstsonntag

9.00 Hl. Messe, KiWoGD, anschl. Pfarrcafé

Mo 20. Mai – Pfingstmontag

gemeinsame Hl. Messen im Dom

So 26. Mai

19.00 **FRÜHLINGSKONZERT** mit SchmuChor und SchmuKlang

Do 30. Mai – Fronleichnam

9.00 Hochamt im Neuklostergarten – Prozession zum Dom – gemeinsam mit allen Pfarren der Stadt

So 2. Juni

9.15 Fairwandeln-Messe, Jungscharmesse, Jungschar-Pfarrcafé
18.00 JS-Lager Infoabend

Fr 7. Juni

19.00 Premiere **„HEIRATE (K)EINEN KREBS“** (sh. Seite 4)

Sa 15. Juni

15.00 JS-Abschlussfest

So 23. Juni

9.15 Feldmesse mit SchmuKlang, anschließend **SCHMUCKERAUER FRÜHSCHOPPEN**

Do 4. bis So 7. Juli

FUSSWALLFAHRT NACH MARIAZELL

Anmeldungen bitte bis 25.6. bei Edith Macheiner (0677/61766972 oder e-macheiner@gmx.at)

So 7. Juli

15.30 Gottesdienst in der Basilika Mariazell, eine Busfahrt (Abfahrt 11.00) wird organisiert.
Keine Sonntagsmesse in der Familienkirche!

Sa 27. Juli bis Sa 3. August

Jungscharlager in Strasshof

Do 15. August – Mariä Himmelfahrt

11.00 Festmesse aller Teilgemeinden im Dom (Patrozinium)

So 1. September

9.15 Ghanasonntag, Hl. Messe mit SchmuKlang, anschl. **„HELP4GHANA“** – Frühschoppen

Sa 14. September

18.00 JS-Fotoabend

So 15. September

9.15 Hl. Messe zum Erntedankfest mit Fahrradsegnung

Sa 21. September

13.00 Bergmesse auf der Rax

So 1. Oktober

9.15 Infantasonntag, Hl. Messe mit SchmuKlang, anschl. Pfarrcafé

jeden 3. Mittwoch im Monat:

14.00 Seniorennachmittag

Wiener Neustädter SPARKASSE
#glaubandich

HEIRATE (K)EINEN KREBS
ein Schauspiel/Komödie mit Musik und Tanz in fünf Akten
Buch, Musik und Regie: Elisabeth L. Weninger
Fr. 7. Juni, 19.00 – Familienkirche
Sa. 8. Juni, 19.00 – Erlöserkirche
So. 9. Juni, 16.00 – St. Anton

SchmuChor & SchmuKlang
laden ein zum **Frühlingskonzert**
So. 26. Mai
19.00 Uhr
Familienkirche Schmuckerau
Felbergasse 42, 2700 Wr. Neustadt
Eintritt: Freie Spende | Der Helfer/In kommt unserer Kirche zu Gute.

Schmuckerauer **Frühschoppen**
So. 23. JUNI 2024
09:15 – Feldmesse
anschl. – Frühschoppen
mit Grillerei, Vegetarischem, Kaffee, Kuchen
& diversen Getränken

HELP 4 GHANA SOMMERFEST
FAMILIENKIRCHE SCHMUCKERAU
Felbergasse 42 - 2700 Wiener Neustadt
SONNTAG, 1. SEPTEMBER 2024
9.15 Uhr
Rythmische Messe mit **SCHMUKLANG, SCHMUCHOR** und afrikanischen Trommeln!
anschließend **afrikanischer Frühschoppen**
Stoffe, Schmuck und Kunsthandwerk aus Ghana und unseren Kreativwerkstätten



Palmsonntag

Am Palmsonntag zelebrierte Dompropst Franz Xaver Brandmayr gemeinsam mit Kurat Hans Otto Herweg und mit vielen Gläubigen die Palmweihe mit anschließender Prozession in den Dom. Musikalisch umrahmt wurde die Feier in bewährter Art und Weise vom Domchor, herzlichen Dank dafür!



Pfarrcafé

Am 21. April fand wieder ein sehr gut besuchtes Pfarrcafé statt, dem hoffentlich noch viele weitere folgen werden!



Grabwache

Wie alljährlich standen Mitglieder der K.Ö.St.V. Babenberg bei der Grabwache am Karsamstag.



Jesus ist der Leuchtturm – das Licht, das ist sein Wort!

Unter diesem Motto fand an 3 Samstagen im April die Erstkommunion der 2. Klassen der PVS Sta.Christiana statt. Die Gestaltung erfolgte wie immer von den Lehrerinnen der Privatvolksschule. Im Anschluss gab es in der Schule eine Jause für die Kinder und eine Agape für die Angehörigen.



Fotos: Gerald Tschank Schulbild GmbH

Termine

Weitere Informationen: www.dompfarre-wienerneustadt.at/Vorstadtkirche

GEÄNDERTE SONNTAGSORDNUNG: AB 8. SEPTEMBER BEGINNT DIE SONNTAGSMESSE UM 9.15 UHR !!!

Do 30. Mai – Fronleichnam

9.00 Festmesse im Neuklostergarten – Prozession zum Dom –
gemeinsam mit allen Pfarren der Stadt

6. und 7. Juli

Sommerfest der Pfarre St. Leopold



Kapuzinerkloster • Bahngasse 23 • Wiener Neustadt

Kapuziner Garten Fest

Portiunkula 2024

Samstag 3. August
15.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag 4. August
11.30 bis 18.00 Uhr
Festgottesdienst 10.30 Uhr
15.30 Volkslieder zum Mitsingen mit Zitherbegleitung

Klosterführungen
Samstag 5.8. 16.30, 18.30 Uhr
Sonntag 6.8. 14.30, 16.30 Uhr
Treffpunkt: Kirchenplatz!

Speisen & Getränke
Kaffee & Mehlspeisen

KinderMusical
„Die Heilige Klara“
Sa. 15 Uhr • So. 13 Uhr

Herzlich Willkommen im

Klostercafé

im Kapuzinergarten

Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag & Feiertag
14 bis 18 Uhr

mit KinderEisenbahn

Bei Regen geschlossen!

Termine

Weitere Informationen: wr.neustadt.kapuziner.at

Beichtgelegenheit

täglich 8.00 - 12.00, 14.00 - 18.00

Rosenkranz vor dem ausgesetzten

Allerheiligsten

an Werktagen 8.30

Eucharistische Anbetung Tag und Nacht

10. - 17. Mai, 14. - 21. Juni., 12. - 19. Juli, 9. - 16. August, 13. - 20. September
<http://kapuziner.gebetonline.ch/>

Rosenkranzgebet auf dem Hauptplatz

mittwochs 19.15

Familienmesse

1. Sonntag im Monat um 10.30
(ausgenommen Ferien)

GARTENCAFÉ

Sa, So- und Feiertage bis September
Kindereisenbahn während der Öffnungszeiten des Gartencafés

Generationen verbindende Plauderzeit

Für Menschen jeden Alters, die gern erzählen oder einfach zuhören und gemeinsam etwas Zeit verbringen wollen.
Do 15.00

Die Termine der Treffen der verschiedenen Gruppen im Kloster sind auf unserer Homepage zu finden: wr.neustadt.kapuziner.at

Sanabitur - Heilungsgebet

mit Br. Marek Krol und Team
Sa 22. Juni und Sa. 21. Sept. ab 14.30, zum Abschluss hl. Messe um etwa 16.30

Kindergruppen: Fr 16.30 - 18.00

(ausgenommen Ferien)

Nazareth-Gruppen:

1. Gruppe: 0 bis 6 Jahre
2. Gruppe: 6 bis 11 Jahre

Jugendgruppe: ab 6. Schulstufe

Franziskanische Gebetsgruppe (Lectio divina)

(in den Ferien auf Anfrage)
Junge Erwachsene: Fr 20.00 - 21.30

Maiandacht

Jeden Sonntag im Mai um 19.00 im Klostergarten

Herz Jesu-Andacht

Jeden Sonntag im Juni um 19.00 in der Kirche

Musical - Woche

Theater, Gesang, Bühnenaufbau und Spiele für Kinder und Jugendliche
29. Juli bis 2. August jeweils 9.00 - 17.00

PORTIUNKULAFEST

3. und 4. August
Gartenfest, Festmesse, Musicalaufführung „Die Heilige Klara“ im Klostergarten



Durch den Tod zum Leben

Der lange Weg durch die Fastenzeit zur Osternacht war in St. Anton mit sehr berührenden Gottesdiensten gepflastert – vom Aschermittwoch über den Gottesdienst zum Sonntag Laetare mit dem Kirchenchor CANTonio, die Palmprozession, Liturgie vom Karfreitag bis hin zur Auferstehungsfeier. Selten haben wir die Fastenzeit und das Osterfest so intensiv und innig gespürt, wie viele Kirchenbesucher*innen immer wieder angemerkt haben. Besonders die Feier der Auferstehung Christi war – bei voller Kirche – ein Erlebnis, das bei der anschließenden Osteragape im Pfarrheim noch lange nachklang.

Die Ratschenkinder waren ebenfalls fleißig unterwegs. Wir bedanken uns für einen namhaften Spendenbetrag zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit in St. Anton – und natürlich für all die Süßigkeiten, die die Kinder bekommen haben!



Kultur – können wir!

Besonders herzlich laden wir zu zwei kulturellen Veranstaltungen ein, nämlich zur Langen Nacht der Kirchen am 7. Juni und zur Theateraufführung „Heirate (k) einen Krebs!“ am 9. Juni, ein Projekt, das wir gemeinsam mit der Familienkirche Schmuckerau (Initiator) und der Erlöserkirche tragen dürfen.

Erfreuliche Schlussbemerkung: Die Finanzierung der Glockenrenovierung ist nun abgeschlossen. Für Ihre großartige Unterstützung sagen wir dankbar: Vergelt's Gott!

07.06.24 LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

**MUSIK -
BALSAM FÜR DIE SEELE**

**ST. ANTON
19-21 Uhr**



Mitwirkende:

Kirchenchor CANTonio, 4VoiceZ und KURT

Eintritt frei,
anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten



Jesus, ich komm jetzt zu dir!

Unsere Erstkommunionkinder durften bei der Erneuerung ihres Taufversprechens auch eine „echte“ Taufe miterleben – liebe Cassandra, lieber Robin, wir heißen euch sehr herzlich willkommen! Das anschließende Pfarrcafé wurde von einigen unserer Firmkandidat*innen liebevoll hergerichtet und betreut. Danke, dass ihr die Kleinen bei dieser Feier unterstützt habt.

Wir freuen uns sehr auf die Erstkommunion am 5. Mai und die Firmung am 2. Juni!



Termine

Weitere Informationen: www.pfarresantanton.at | [f pfarre.stanton](https://www.facebook.com/pfarre.stanton)

GOTTESDIENSTE

Dienstag 18.30 Wochentagsmesse
Samstag 18.30 Vorabendmesse
So-/Feiertag 9.30 Hl. Messe

Im Juli und August entfallen die Wochentagsmessen am Dienstag!

REGELMÄSSIGE TERMINE

(entfallen im Juli und August)

jeden 1. Sonntag im Monat:

9.30 Rhythmische Familienmesse
mit anschließendem Pfarrcafé

Dienstag

18.00 Rosenkranz (vor der Hl. Messe)

Freitag

19.00 Chorprobe

So 19. Mai – Pfingstsonntag

9.30 Hl. Messe

Mo 20. Mai – Pfingstmontag

gemeinsame Hl. Messen im Dom

Sa 25. Mai

18.00 Maiandacht und anschließend
Abendmesse mit Kirchenchor
CANTonio

Do 30. Mai – Fronleichnam

keine Hl. Messe in St. Anton!

9.00 Festmesse im Neuklostergarten –
Prozession zum Dom – gemein-
sam mit allen Pfarren der Stadt

So 2. Juni

9.30 Firmung mit Militärbischof
Dr. Werner Freistetter

Fr 7. Juni

19.00 **Lange Nacht der Kirchen** –

Konzert mit CANTonio, 4VoiceZ
und KURT

So 9. Juni

16.00 Theateraufführung

„HEIRATE (K)EINEN KREBS“
(sh. Seite 4)

So 16. Juni

9.30 **PATROZINIUM** von St. Anton
mit Kirchenchor CANTonio

Sa 22. Juni

18.30 Abendmesse, anschließend
Sonnwendfeier

Do 15. August – Mariä Himmelfahrt

keine Hl. Messe in St. Anton!

11.00 Festmesse aller Teilgemeinden im
Dom (Patrozinium)



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag/VA	Sonntag/Feiertag
Dom	18.30 [*]	18.30 (VA)	7.30 11.00				
Katharinenkapelle	8.00						
Erlöserkirche		19.00		8.00	19.00 (SM)		9.15
Familienkirche			18.30				9.15 ¹ (9.00) ²
St. Leopold					7.15 ^{**}	19.00 ^{***}	8.00 ³ 11.00 ^{****}
St. Jakob (Kapuzinerkloster)	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	8.30 10.30 16.00
St. Anton / Flugfeld		18.30				18.30 (VA)	9.30

(VA) Vorabendmesse, (SM) bei Bedarf als Seelenmesse, *anschließend Eucharistische Anbetung, **findet nur an Schultagen statt, ***nach dem Messbuch von 1962, ****im byz.-kath. Ritus

Gottesdienstordnung Sommer 2024 (ab Mo 1.7. bis So 1.9.2024)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag/VA	Sonntag/Feiertag
Dom	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30 (VA)	11.00
Erlöserkirche		19.00		8.00	19.00 (SM)		9.15
Familienkirche			18.30				9.15
St. Leopold						19.00 ^{**}	8.00
St. Jakob (Kapuzinerkloster)	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	6.30 9.00	8.30 10.30 16.00
St. Anton / Flugfeld						18.30 (VA)	9.30

Termine der Propsteipfarre (Details dazu im Blattinneren)

Fr 17. Mai 18.15 bis So 19. Mai 19.30

Pfingsttreffen der Lorettogemeinschaft im Dom mit Lobpreis, hl. Messe, Vorträgen und Workshops, Abend der Barmherzigkeit, (Details auf Seite 4)

Do 30. Mai 9.00 – Fronleichnam

Festmesse im Neuklostergarten – Prozession zum Hauptplatz – Segen für die Stadt – Abschluss im Dom – gemeinsam mit allen Pfarren der Stadt, im Anschluss: Domheuriger

Sa 29. und So 30. Juni – Wallfahrt der Erlöserkirche nach Mariazell (Details auf Seite 9)

Do 4. bis So 7. Juli – Fußwallfahrt der Familienkirche nach Mariazell (Details auf Seite 11)

Do 15. August – Mariä Himmelfahrt (Patrozinium der Dompfarre)

Gemeinsames Hochamt aller Teilgemeinden im Dom um 11.00

Sa 14. September – Stadtwallfahrt Maria Kirchbüchl (Details auf Seite 3)

Kanzleistunden

Propstei, Domplatz 1

Montag	8.30 – 11.30
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	8.30 – 11.30
Donnerstag	8.30 – 11.30
	16.00 – 19.00
Freitag	8.30 – 11.30

St. Anton, Flugfeldgürtel 17

Mittwoch	9.00 – 10.30
----------	--------------

Kanzleistunden im Sommer (ab 1.7. bis 1.9.2024)

Propstei	
Montag	8.30 – 11.30
Donnerstag	16.00 – 18.00
St. Anton	geschlossen

Telefon:

Propstei	02622 / 23202
St. Anton	02622 / 22167

E-Mail:

propsteipfarre.wiener-neustadt@katholischekirche.at
sta-wrn@aon.at, wr.neustadt@kapuziner.org

Websites:

www.dompfarre-wienerneustadt.at
www.erloeserkirche.at
www.schmuckerau.at
www.pfarresantanton.at
www.dompfarre-wienerneustadt.at/Vorstadtkirche
wr.neustadt.kapuziner.at

¹ neue Beginnzeit ab 2. Juni, ² Beginnzeit bis inkl. 26. Mai
³ neue Beginnzeit ab 8. September: 9.15!

(VA) Vorabendmesse, (SM) bei Bedarf als Seelenmesse
* in lateinischer Sprache, ** nach dem Messbuch von 1962